

Mozart in Altstetten

Konzert Das renommierte Kammerorchester Musikschule Konservatorium Zürich und das Vokalensemble Zürich West bringen im Theater Spirgarten ein Klassikprogramm der Extraklasse auf die Bühne. **JS/RED**

Für die Förderung des Nachwuchses in der klassischen Musik bildet das Kammerorchester Musikschule Konservatorium Zürich (MKZ) unter der Leitung des Dirigenten Philip A. Draganov eine der renommiertesten Zürcher Institutionen. Es versammelt ambitionierte Nachwuchsinstrumentalisten aus dem Kanton wie auch aus den angrenzenden Regionen. Durch die limitierte Anzahl der Plätze und die Grundbesetzung als Kammerorchester wird die hohe Qualität sichergestellt. Für spezielle Grossprojekte wird das Orchester immer wieder zu einem Sinfonieorchester erweitert. Zusätzlich engagiert sich Draganov als Präsident des Vereins Youth Classics für die Förderung junger musikalischer Talente aus dem In- und Ausland, unter anderem im Rahmen der Swiss International Music Academy auf der Musikinsel Rheinau, welche diesen Juli zum 13. Mal durchgeführt wird.

Zu erleben ist das Kammerorchester MKZ unter der Leitung von Philip A. Draganov zusammen mit dem Vokalensemble Zürich West (Leitung Marco Amherd) am 29.

Januar im Theater Spirgarten in Zürich-Altstetten. Auf dem Programm steht wohl eines der berühmtesten Werke der Klassik, das Requiem in d-Moll von Mozart mit über 80 Mitwirkenden auf der Konzertbühne. Mit dabei sind die bekannten Solistinnen Simone Durrer-Stock (Sopran), Ulrike Andersen (Alt) sowie die bekannten Solisten Achim Glatz (Tenor) und Marcus Niedermeyer (Bass).

Diesem Höhepunkt des Konzertabends gehen Johannes Brahms' Motette «Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen?» für gemischten Chor a cappella und Edward Elgars Serenade für Streichorchester in e-Moll voraus.

Organisiert wird dieser einzigartige Klassikgenuss vom Zürcher René Wolf, Beirat des Vereins Youth Classics.

Weitere Informationen:

*Sonntag, 29. Januar
Beginn: 17 Uhr, Türöffnung: 16.30 Uhr
Theater Spirgarten
Lindenplatz 5, 8048 Zürich
Eintritt frei, Kollekte*



Der deutsche Dirigent, Violinist und Pädagoge Philip A. Draganov hat sich der Förderung von Nachwuchstalente verschrieben. *Bild: Youth Classics*

DIE TOP 4 DER WOCHE



DISNEY+: Abbott Elementary Diese US-Sitcom im Mockumentary-Stil (wie «The Office» oder «Parks and Recreation») räumt viele Preise ab, so auch letzte Woche bei den Golden Globes als «beste Comedy-Serie». In einer öffentlichen Schule in Philadelphia arbeitet eine Gruppe engagierter Lehrer allen Widerständen – inklusive eines immer wieder ins Fettnäpfchen tretenden Rektors – zum Trotz zusammen, um ihren Schülern zu vermitteln, was sie für einen erfolgreichen Start ins Leben brauchen. Sie gehen mit voller Liebe zu Berufung zu Werke, auch, wenn sie unterfinanziert sind, es zu viele Schüler gibt und die örtliche Schulbehörde geradezu gegen sie zu arbeiten scheint ... **SAG**

«Abbott Elementary» kann auf Disney+ gestreamt werden,



MUSIK: Die Fantastischen Vier – The Liechtenstein Tapes Seit 33 Jahren sind Michi Beck, Thomas D, Smudo und And.Ypsilon als Die Fantastischen Vier unterwegs, haben den deutschen Hip-Hop mitgeprägt und mit Songs wie «Die da?», «MFG» und «Sie ist weg» riesige Hits geschrieben. Nun ist die Zeit für ein neues Best-of gekommen. Es wurden aber nicht lieblos alte Songs auf eine Platte geklatscht, sondern 15 Bandklassiker haben in den Little Big Beat Studios in Liechtenstein ein neues Gewand bekommen. Der Band ist es gelungen, ihre grössten Songs aus unterschiedlichen Epochen so zu interpretieren, wie sie 2022 klingen müssen: erwachsen, gereift, aber niemals gealtert. **SAG**

«The Liechtenstein Tapes» gibt es als CD, auf Vinyl und digital.



TV: «The Rock – Fels der Entscheidung» Marines unter dem Kommando von General Hummel (E. Harris) überfallen ein Militärdepot und rauben Raketen, die mit tödlichem Nervengas bestückt sind. Sie verbarrikadieren sich mit seinen Männern auf der ehemaligen Gefängnisinsel Alcatraz und drohen, die Raketen auf San Francisco abzufeuern, wenn nicht ein Lösegeld von 100 Millionen Dollar gezahlt wird, mit dem Hummel Familien von gefallenen Soldaten entschädigen will. Um den Abbruch zu verhindern und Hummel auszuschalten, schickt die US-Regierung eine Spezialeinheit mit dem Chemiewaffenspezialisten Goodspeed (N. Cage) und dem britischen Ex-Spion Mason (S. Connery) auf die Insel. **SB**

«The Rock – Fels der Entscheidung», 20.1., 20.15 Uhr auf RTLzwei



LESESTOFF: Christoph Menke: «Theorie der Befreiung» Wir leben in einer Zeit gescheiterter Befreiungen. Denn eigentlich haben alle Befreiungsversuche früher oder später neue Formen der Herrschaft und damit der Knechtschaft hervorgebracht. Für den deutschen Philosophen Christoph Menke verlangt die Erklärung dieser Situation nach einer Umkehrung des Blicks. Anstatt uns einfach dem nächsten Befreiungsprojekt zuzuwenden, müssen wir analysieren, wie die bisherigen Befreiungsversuche verlaufen sind. Für Menke ist dabei vor allem ihr Anfang entscheidend. Es ist die Erfahrung, dass eine Gewohnheit, die uns knechtet, plötzlich bricht. **JS**

Suhrkamp Verlag, 2022
ISBN: 978-3-518-58792-8